

Fig. 254. Kreuzstab haltend. Altarbild: Taufe Christi, dahinter großer fliegender Engel mit dem Tuche; oben Gott-Vater in Glorie. Von Joh. M. Rottmayr 1727 (Fig. 254). Deckenbild: Engel, die eine Märtyrerkrone halten. Supraportreliefs: *a*) Bestattung des hl. Johannes des Täuflers. — *b*) Die beiden Jünger im Kerker bei Johannes dem Täufer.



Fig. 254 Melk, Stiftskirche, Taufe Christi von J. M. Rottmayr (S. 256)

Fig. 255 9. Nördlicher Mittelaltar. Die Engel mit Blitzbündel beziehungsweise mit Schild. Altarbild: hl. Michael die Dämonen in die Tiefe stoßend. Von Joh. M. Rottmayr 1723 (Fig. 255). Deckenbild: Gott-Vater von Tugenden und Engeln umgeben in Glorie thronend. Supraportreliefs: *a*) Tobias mit dem Fisch und einem Engel. — *b*) Tobias vom Engel geführt. Die kleinen Seitenaltäre wurden 1734 ff. ausgeführt, die Skulpturen sind von P. Widrin (s. S. 203 und 212).

Kanzel. Kanzel: Im Jahre 1726 von dem Bildhauer Widring in St. Pölten um 645 fl. gearbeitet (s. S. 202). Holz, vergoldet; in der Nordostecke des Langhauses. Die Brüstung aus einem geschwungenen Halb-
bogen über reichem aus Voluten geflochtenen Fuße, mit einer Kartusche an der Vorderseite; die nach